

Gemeinde Rottenschwil

Gesamtrevision Nutzungsplanung Siedlung und Kulturland

Workshop Räumliche Entwicklung

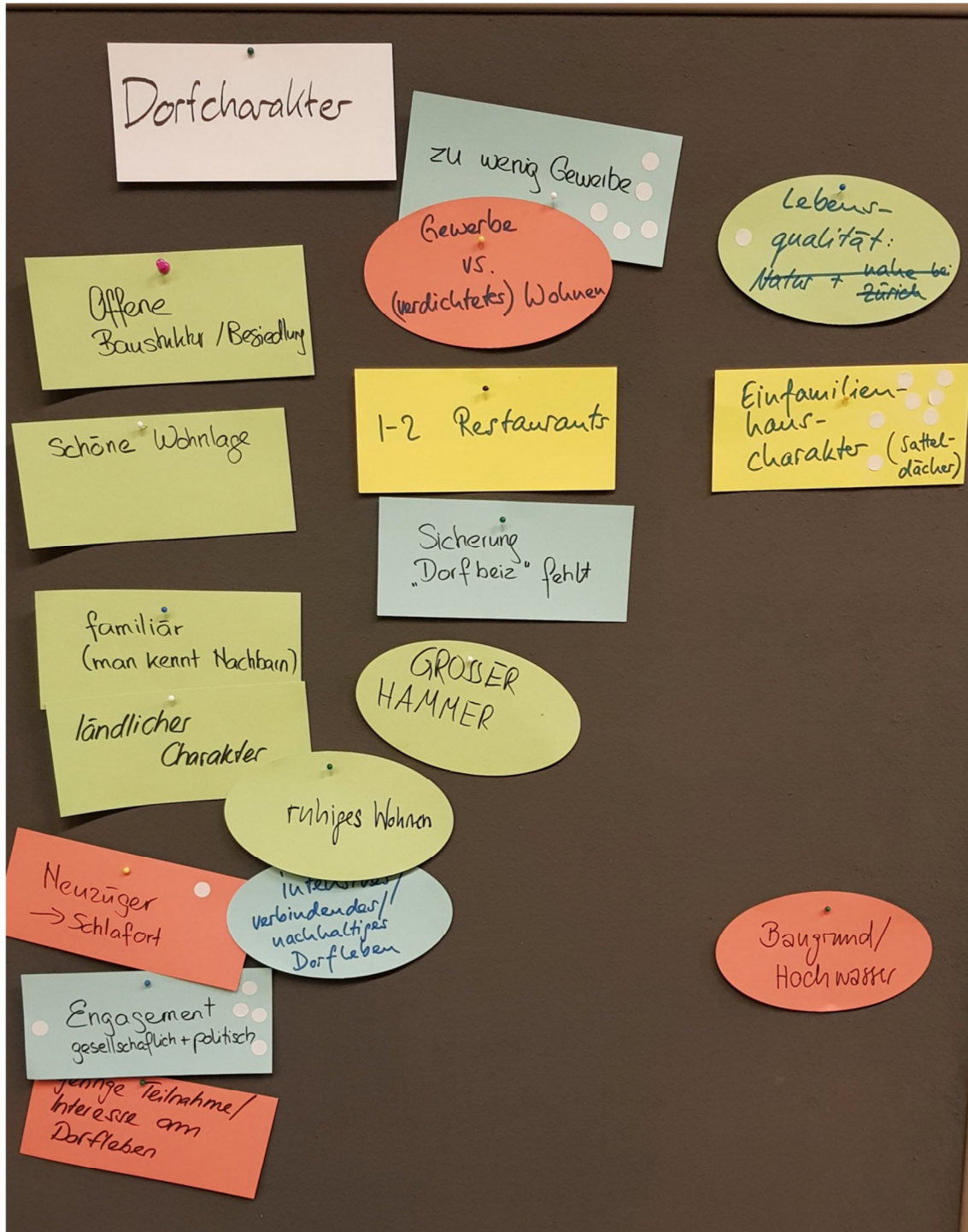
Hintergrund

Die Nutzungsplanung der Gemeinde Rottenschwil ist in ihren Grundzügen rund 20 Jahre alt. In dieser Zeitspanne haben sich wesentliche übergeordnete Vorgaben und Rahmenbedingungen geändert. Die Gemeinde Rottenschwil hat sich deshalb dazu entschieden, eine Gesamtrevision der Nutzungsplanung Siedlung und Kulturland einzuleiten. In einem ersten Schritt wird ein Räumliches Entwicklungsleitbild erstellt, in welchem die künftige räumliche Entwicklung der Gemeinde aufgezeigt werden soll. Parallel wird ein Kommunaler Gesamtplan Verkehr erarbeitet, wo entsprechend verkehrliche Themen behandelt werden. Diese beiden Instrumente dienen als behördenverbindliche Grundlage für die anschliessende Anpassung der formellen Planungsinstrumente (Bauzonenplan, Kulturlandplan, Bau- und Nutzungsordnung).

Im Rahmen der Erarbeitung des räumlichen Entwicklungsleitbildes wurde am 14. September 2020 ein Workshop mit der Bevölkerung durchgeführt, um Stärken und Schwächen der Gemeinde Rottenschwil zu erkennen, Anforderungen an die gewünschte Entwicklung zu definieren und die Handlungsfelder für die Revision der Nutzungsplanung zu klären. Die Resultate des Workshops flossen zusammen mit der durch die Gemeinde durchgeführten Standortanalyse aus 2017 in das Räumliche Entwicklungsleitbild und den Kommunalen Gesamtplan Verkehr ein. Sie sind in der nachfolgenden Fotodokumentation aufgeführt.

Gruppenarbeit 1

- Stärken und Chancen (grün)
- Schwächen und Risiken (rot)
- Was prägt die Gegenwart? (gelb)
- Was fehlt? (blau)



Demographie

ÜBERALTERUNG
DER
BEVÖLKERUNG

Wenig Familien/
Generationenwechsel

Überalterung
passiert
Quartierweise

zu wenig
Kinder

Lehrstellen

Angebot
für Junge
ist zu wenig

Angebote für
Jugendliche fehlen

Überalterung

altersgerechter
Wohnen

günstiges Wohnen
im Alter
→ Platz für Junge

Zukünftig
Wohnen im Alter/Dorf-
zentrum/Laden

Infrastruktur

Einkaufs-
möglichkeiten

Entsorgung
Müll im Dorf

Begegnungs-
zentrum
(z.B. Kafi)

sozialer Treffpunkt

Zentrum fehlt

Treffpunkt/
Dorfleben

Laden/Tankstelle

Schule im Dorf
Betreuung
Tagesstrukturen

Dorfladen fehlt

SCHULE

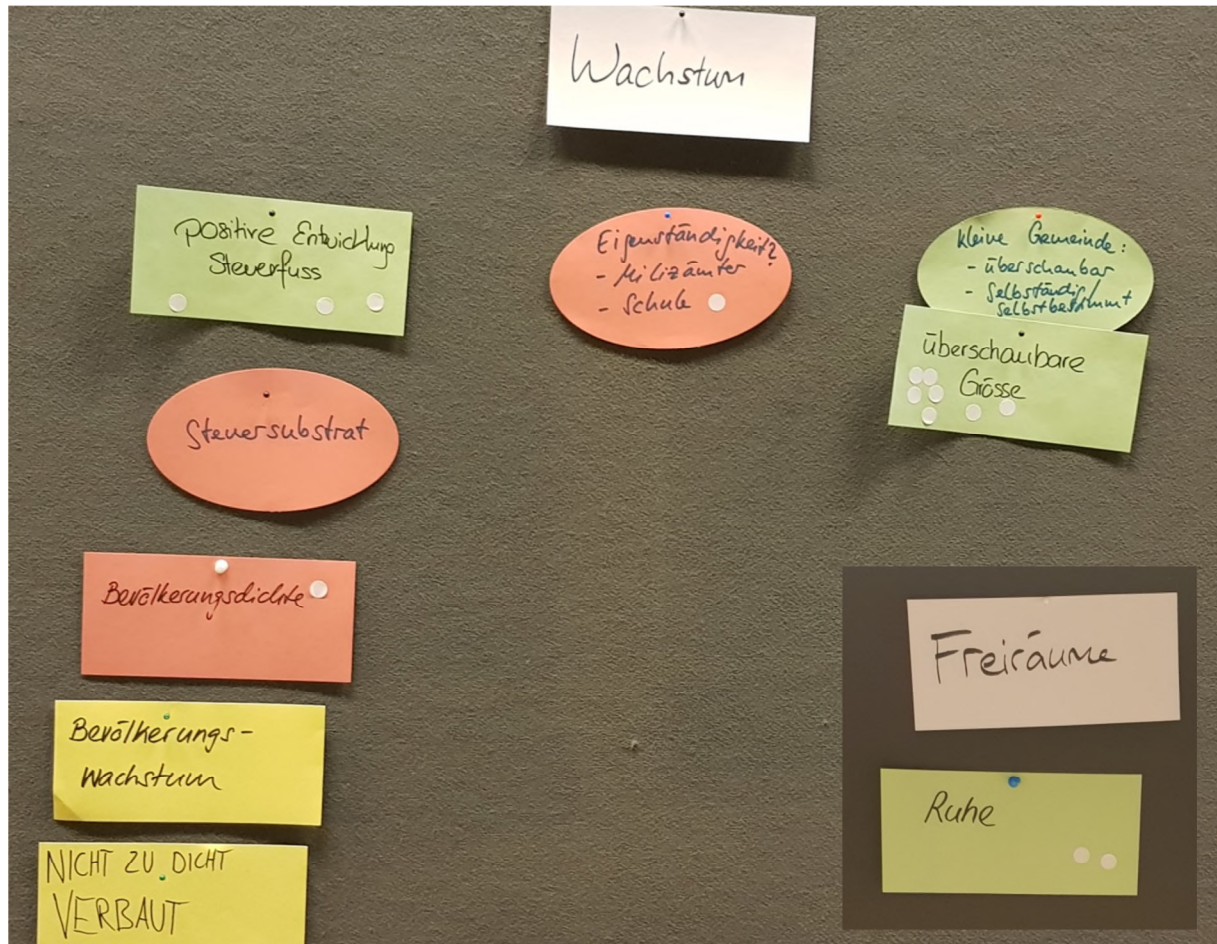
SHOP

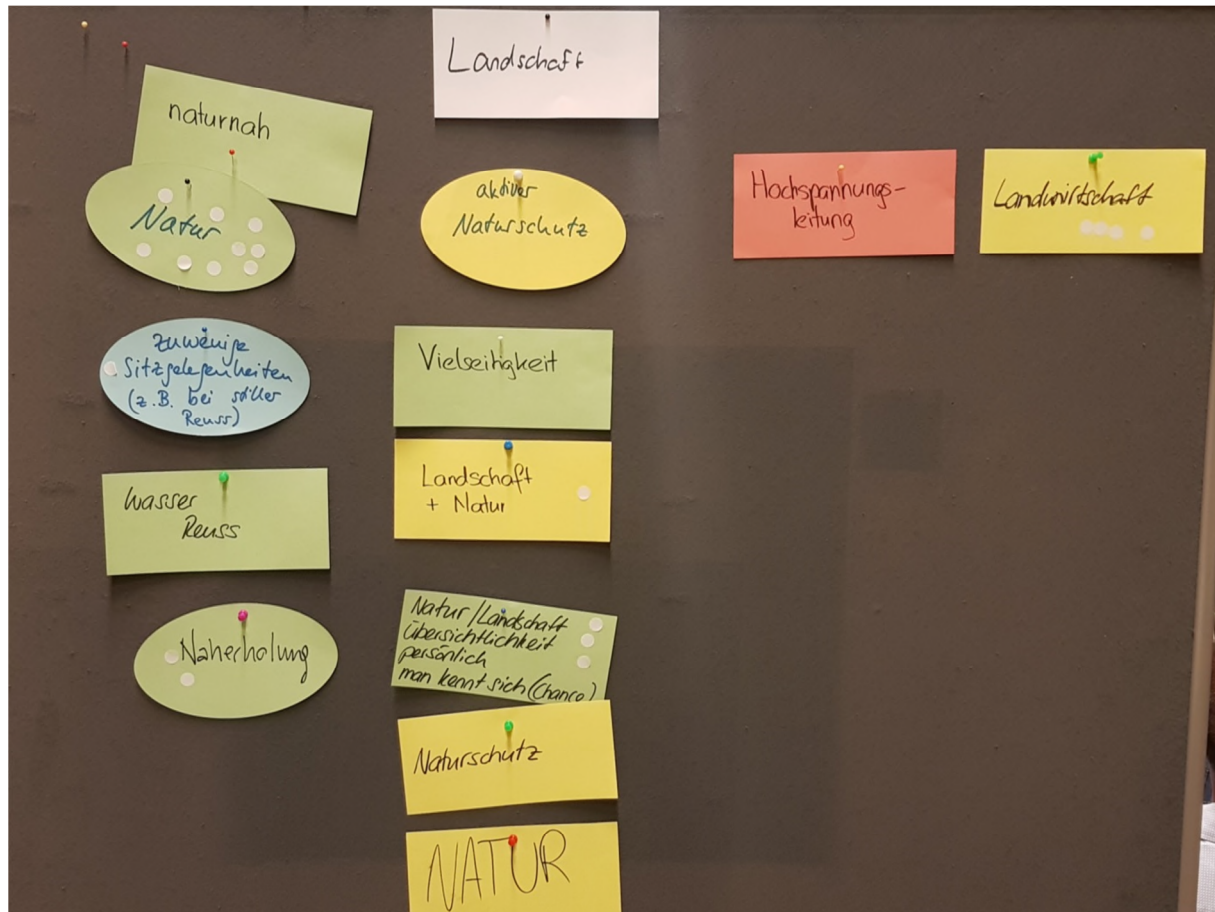
TANKSTELLE

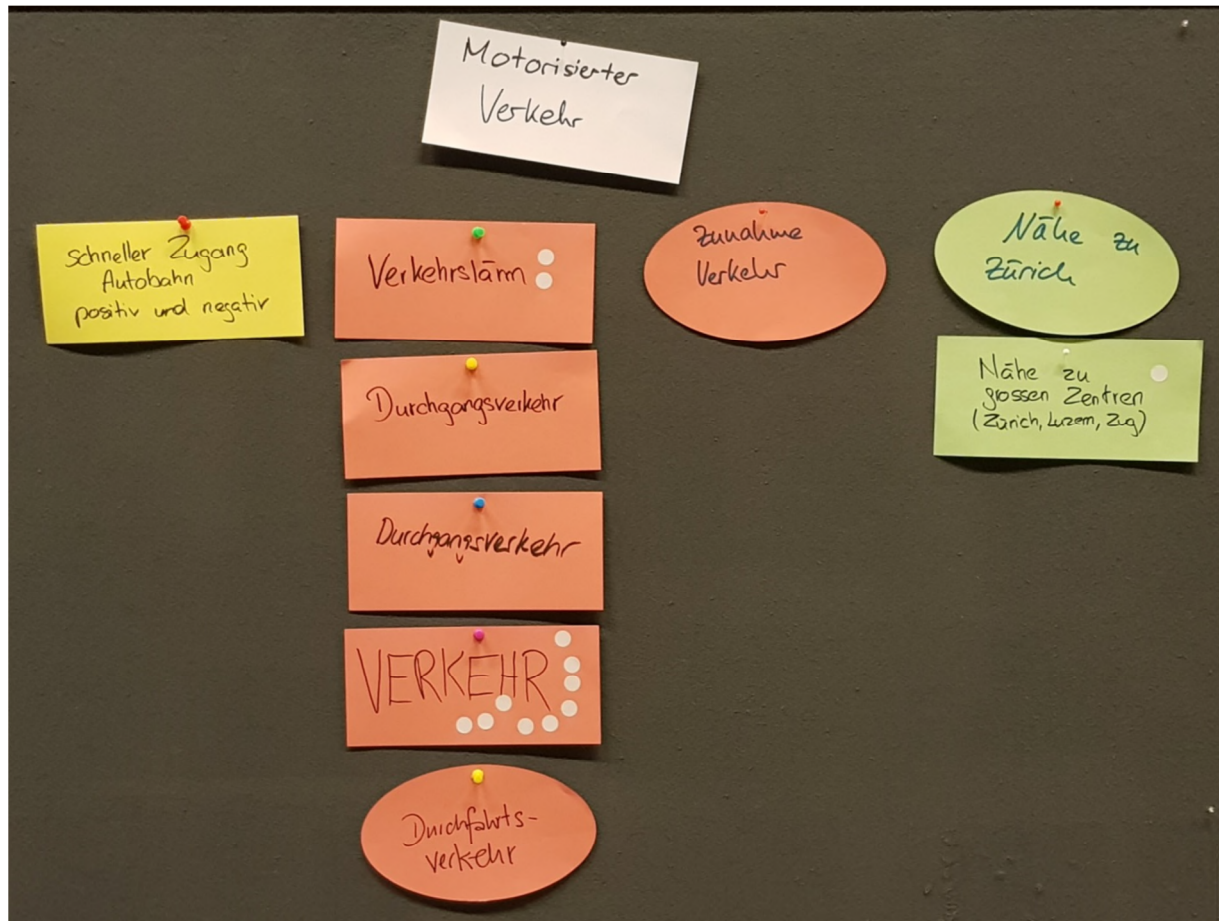
Schule
(wenig Schüler)

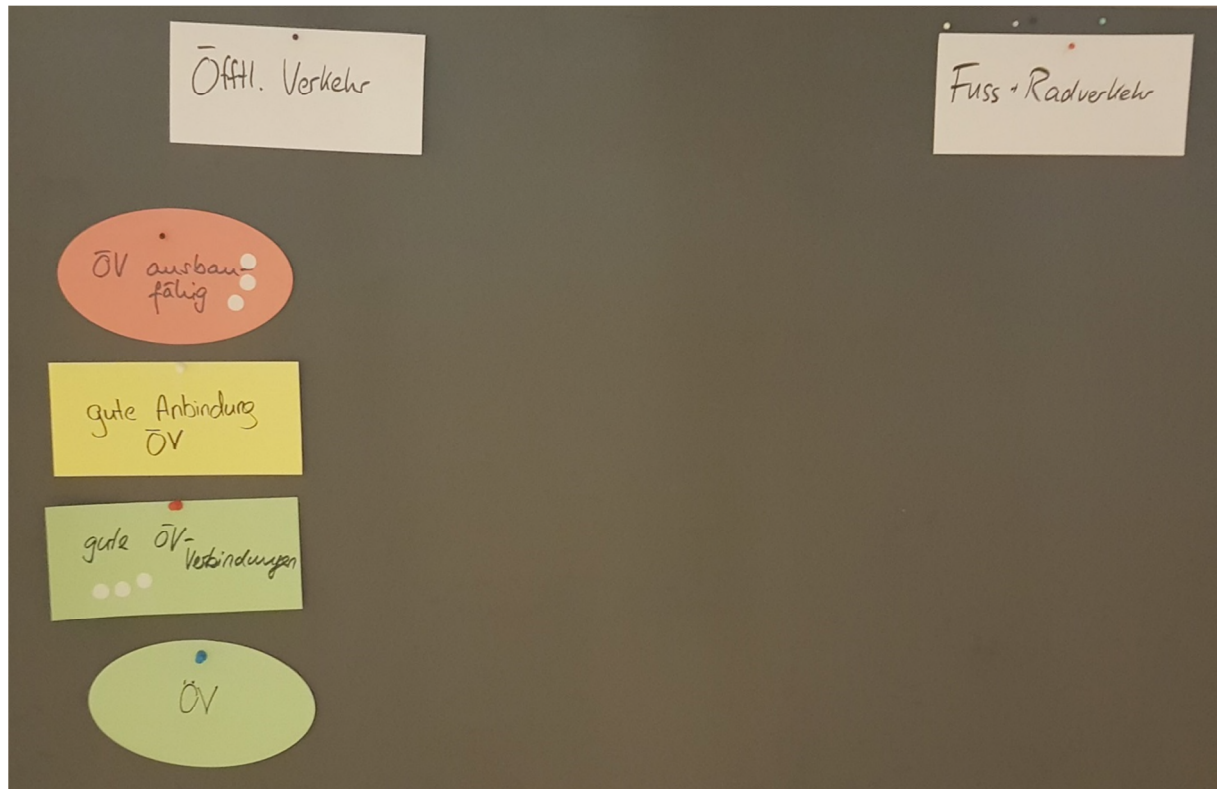
Einkaufsmöglich-
keit

funktionierende
Infrastruktur
(Wasser, Strom, etc.)









Gruppenarbeit 2 – Vision Rottenschwil 2035



